

# Unterricht auf der Wiese

Landfrauen laden Grundschüler ein: Thementag rund um Äpfel und Kartoffeln

VON HANS-THEO WIECHENS

**DINGELBE/NORDSTEMMEN.** Reger Betrieb und helle Begeisterung herrschten auf den Höfen von Ricarda Maxen und Monika Dettmer in Dingelbe. Dort hatten sich auf Einladung des Landvolkes Hildesheim 45 Schulkinder der dritten und vierten Klassen der Grundschule Nordstemmen zum Thema „Apfel und Kartoffel“ eingefunden.

Den Kontakt für dieses Projekt hat Christine Helmke vom Landvolk hergestellt. Ziel ist es, Kindern die moderne Landwirtschaft und gesunde Ernährung zu vermitteln.

Die ursprünglich geplante Kartoffelernte mit Ausbuddeln auf dem Feld wurde wegen des nassen Bodens kurzerhand als neuer Termin auf den Hof verlagert. Dort wurde ihnen die Geschichte der Kartoffel, der Anbau und die aus Kartoffeln gefertigten Produkte erläutert.

Auch Fragen zur gesunden Ernährung standen bei den Aktionen im Mittelpunkt. Der neunjährige Niklas war ganz begeistert, als er einige Kartoffeln

für die spätere Kartoffelsuppe selbst schälen durfte. „Zu Hause macht das immer meine Mama“, sagt Niklas.

Im hofnahen Bauerngarten gegenüber machte eine andere Gruppe große Augen. Im Bereich der grünen Streuobstwiese standen nicht nur eine Fülle von unterschiedlichen Obstbäumen, sondern es tummelten sich dort zahlreiche Hühner und Gänse sowie ein Perlhuhn.

An einem abgestorbenen Zwetschgenbaum rankte eine blühende Kletterrose. Monika Dettmer erklärte den Kindern, dass auch die Apfelbäume zu den Rosengewächsen zählen. Aus den gleich aussehenden rosaroten Blüten der Apfelbäume würden später die dicken Äpfel entstehen. Da staunte selbst Lehrerin Marion Stelzner.

Ein danebenstehender kleiner Apfelbaum der Sorte Boskop sah nicht mehr gesund aus. „Hier haben Wühlmäuse die Wurzeln abgefressen“, bedauert Dettmer. Das war an den vielen Mauselöchern rund um den Baum deutlich erkennbar. In Kürze werde hier aber wieder ein neuer Apfelbaum gepflanzt, da

jetzt die richtige Pflanzzeit dafür sei, sagt Dettmer.

Die achtjährige Marie zeigt sich von dem tollen Obstgarten mit den vielen Tieren begeistert. Dann erstrahlte ihr Gesicht, als sie mit ihren Klassenkameraden die blutroten Äpfel der Sorte „Ingrid Marie“ pflücken durfte. „Die Äpfel sind ja toll lecker“, ruft ihr die neunjährige Samira zu. Bevor die Äpfel für das Apfelmus gepflückt wurden, konnten die Kinder den Unterschied zwischen Apfelsaft, Apfelschorle und Apfelnektar schmecken und erraten. Dabei appellierte Dettmer an die Kinder, den Apfel immer mit Schale zu essen, da sonst viele Vitamine und Ballaststoffe verloren gingen.

Abschließend traf man sich zum gemeinsamen Mittagessen, wo den Kindern die schmackhafte Kartoffelsuppe und der leckere Apfelmus serviert wurde.

Am kommenden Sonntag, sagte Christine Helmke, werde das Landvolk auf dem Hildesheimer Bauernmarkt das Thema Zucker an ihrem Stand im Zelt der Nordzucker AG thematisieren.



So macht Schulnem Hof in Dingelbe.

Foto: Wiech